

EU – Konformitätserklärung 25 ATEX 804X

Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen -

2014/34/EU Richtlinie

Erzeugnis: ExConnect i210 Max.

Hersteller: Mitex Handels- und Produktions GmbH

Anschrift: Holsteinstraße 32, 23812 Wahlstedt

Die Mitex Handels- und Produktions GmbH bestätigt, dass die *ExConnect i210 Max. Ex i – Verbindungsdoose* die grundlegenden Sicherheitsanforderungen für die bestimmungsgemäße Verwendung im explosionsgefährdeten Bereich **II 3G** erfüllt.

Die Konformität wurde festgestellt gemäß den harmonisierten Normen:

- EN IEC 60079-0:2018
- EN IEC 60079-11:2023

Diese Erklärung begründet sich auf:

- Übereinstimmung mit EN IEC 60079-0:2018 und EN IEC 60079-11:2023 (*Schutzart Ex ic*) gemäß Richtlinie 2014/34/EU, Anhang VIII

Die Kennzeichnung des Gerätes muss folgende Angaben enthalten:

Ex II 2G Ex ia IIC T6 Gb

Die besonderen Bedingungen für eine sichere Anwendung des Gerätes sind in der Anlage zu dieser Herstellererklärung aufgeführt.

Wahlstedt, den 13.08.2025



Dipl. – Ing. Wolfgang Michaelsen
Mitex Handels- und Produktions GmbH

Anlage:

Konformitätsbewertung für ExConnect i210 Max. – Ex i Verbindungsdoose:

Elektrische Daten:

- Nennspannung: max. 30 V DC (eigensicherer Stromkreis)
- Maximaler Strom: gemäß zugehöriger Betriebsmittelprüfung
- Schutzart: IP66

Thermische Daten:

- Zulässige Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C

Explosionsschutz:

1. Eigensichere Betriebsmittel gemäß EN IEC 60079-11 (Schutzart Ex ic).
2. Gehäuse mit Schutzart IP66, 4x M20 Polyamid-Verschraubungen (blau).
3. Klemmen für bis zu 4 Signalpaare (16x Phoenix UK 1.5 N, blau, nummeriert).
4. Das Gehäuse und die Klemmen sind so ausgeführt, dass keine funkenbildenden Teile im bestimmungsgemäßen Betrieb auftreten.

Besondere Bedingungen:

Anschluss nur an geprüfte eigensichere Stromkreise.

Anschlüsse nur im spannungslosen Zustand herstellen oder trennen.

Einbau- und Betriebshinweise der Mitex GmbH sowie einschlägige Errichtungsvorschriften beachten.

Installation und Wartung ausschließlich durch Elektrofachkräfte.

Eine Fehlerfallbetrachtung gemäß EN 60079-11 ist nicht erforderlich, da die Schaltung ausschließlich innerhalb eigensicherer Stromkreise (z. B. 4–20 mA) betrieben wird.

Beschädigte Gehäuse oder Klemmen sind sofort durch Originalersatzteile zu ersetzen.